



## Einladung zur Vortragsreihe „Didaktik am Montagabend (DiMa)“



### **„Geschichtsdidaktische Perspektiven für das Museum“**

**MMag. Dr. Andrea Brait**

Institut für Zeitgeschichte und  
Institut für Fachdidaktik, Bereich Geschichte, Sozialkunde, Politische Bildung  
Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

Die Museumswissenschaft entwickelt sich im deutschsprachigen und angelsächsischen Raum immer mehr zu einer eigenen wissenschaftlichen Disziplin und bedient sich Quellen, Methoden und Forschungstraditionen unterschiedlicher Fachrichtungen. Als eigenständiges Feld innerhalb der Museologie entwickelte sich seit der Ausrichtung von Museen auf ein breiteres Publikum ausgehend von den 1970er-Jahren die Besucherforschung. Diese befasst sich insbesondere mit der Analyse von Publikumserwartungen und -erfahrungen.

Gleichzeitig entdeckte die Geschichtsdidaktik, die sich ebenfalls zunehmend als eigenständige Disziplin etabliert, das Potential von außerschulischen Lernorten neu, unter anderem weil man sich auf diesem Wege die Umsetzung der immer wieder geforderten Handlungsorientierung erhofft. Die konkreten Lernmöglichkeiten für das Unterrichtsfach Geschichte in musealen Einrichtungen werden jedoch von einigen TheoretikerInnen infrage gestellt.

Der Vortrag zeigt anhand ausgewählter Beispiele Möglichkeiten zur Kompetenzförderung durch Angebote der Museumspädagogik und diskutiert die Rolle der Lehrkräfte hinsichtlich der Schaffung handlungsorientierter Lernszenarien.

**Zeit: Montag, 14.12.2015, 17.30**

**Ort: Aula, Akademisches Gymnasium Innsbruck,  
Angerzellgasse 14**

Andrea Brait ist Universitätsassistentin am Institut für Zeitgeschichte und am Institut für Fachdidaktik, Bereich „Geschichte, Sozialkunde, Politische Bildung“, der Universität Innsbruck. Sie hat Geschichte, Politikwissenschaft und Germanistik in Wien studiert und war bis Juni 2015 als Lehrkraft tätig. Ihre Forschungsinteressen liegen im Bereich der Museumswissenschaft, der Geschichte Österreichs und Deutschlands im 20. und 21. Jahrhundert sowie der Gedächtnisforschung.